

## Toyota Auris 1.6 Executive

Fünftürige Schräghecklimousine der unteren Mittelklasse (91 kW / 124 PS)

### ADAC Testergebnis

**Note 2,4**

Toyota's Neuentwicklung Auris, Nachfolger des sehr erfolgreichen Corolla, wurde hier mit dem 1,6 l-Vierzylinder-Benzinmotor getestet. Der Motor zeigt sich mit seinen 124 PS eher unauffällig, der Auris damit gut, aber nicht übermotorisiert. Für diese Variante sprechen die günstige Versicherungseinstufung und die Benziner-typische Laufruhe, dagegen die hohen Spritkosten - so eignet sich der 1,6 l-Motor eher für Wenigfahrer. Hervorzuheben sind das teilweise futuristische und sehr moderne Design im Innenraum, das nicht immer zur Bedienungsfreundlichkeit beiträgt, dafür dem Auge aber mehr Abwechslung bietet. Das Ergebnis bleibt Geschmackssache, ist aber in jedem Fall für die Bedienung gewöhnungsbedürftig. Insgesamt ist der Auris ein nicht gerade günstiges, in seiner Summe aber gutes und vor allem sicheres Auto. Die Ausstattung ist umfangreich, der Preis aber auch - in der Testversion ab knapp 21.000 Euro. **Karosserievarianten:** Dreitürer und Fünftürer, Kombi folgt später. **Konkurrenten:** u.a. Fiat Bravo, Ford Focus, Honda Civic, Mazda 3, Opel Astra, Peugeot 307, Seat Leon, VW Golf.



- + **bequemer Ein- und Ausstieg**
- + **gutes Raumangebot**
- + **standfeste Bremsen**
- + **sicheres Fahrwerk**
- + **hohe passive Sicherheit**
- + **günstige Versicherungseinstufung**
- **eingeschränkte Rundumsicht**
- **Kofferraum wenig variabel**
- **teilweise dröhnender Motor**
- **recht hohe Betriebskosten**

### Karosserie/Kofferraum

**Note 2,9**

#### Verarbeitung

**Note: 2,7**

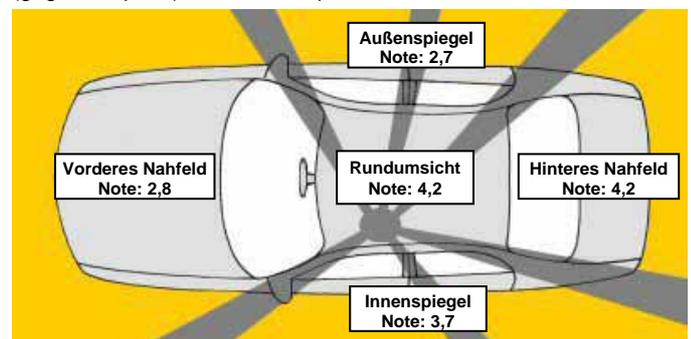
- + Die Karosserie ist sauber gefertigt, die Spaltbreiten an Türen und Klappen verlaufen gleichmäßig schmal. Ebenso zeigt sich das Interieur gut verarbeitet, die Materialqualität macht auf den ersten Blick einen guten Eindruck, nur wer genau hinsieht und hinfasst, stellt fest, dass Toyota auch nur mit Wasser kocht und manches hochwertiger aussieht als es wirklich ist. Auf dem Dach sind 75 kg Gepäck erlaubt.
- An den Fahrzeugseiten gibt es keine Stoßleisten, die vor kleinen Dellen durch dagegen schlagende Autotüren schützen würden, ebenso sind die Stoßfänger vollständig lackiert und damit sehr kratzempfindlich - teure Reparaturen lassen sich schwer vermeiden, zudem die Rundumsicht recht bescheiden ausfällt (siehe Sicht). Ein Rückschritt zum Vorgänger: es gibt nur noch ein Notrad im Kofferraumboden. Die elektrischen Sicherungen sind umständlich zugänglich und unbeleuchtet. Das Wechseln der Scheinwerferlampen ist schwierig und aufwendig.

#### Sicht

**Note: 3,2**

- + Durch die etwas erhöhte Sitzposition hat man einen guten Überblick auf den Verkehr. Die Wirksamkeit der Scheibenwischer (u.a. große Wischfläche) ist gut. Einen automatisch abblendenden Innenspiegel bringt der Auris Executive serienmäßig mit. Die Außenspiegel sind beheizbar, sogar Xenonscheinwerfer gibt es serienmäßig.

- Allerdings lässt sich der Auris wegen der hohen Fensterunterkante nach vorn nur schwer abschätzen, auch hinten ist's kaum besser, die Rundumsicht wird deutlich eingeschränkt durch die breiten C-Säulen und das kleine Heckfenster. Elektronische Parksensoren (gegen Aufpreis) sind sehr empfehlenswert.



Die Rundumsicht-Note informiert über die Sichtbehinderung des Fahrers durch Fensterpfosten und Kopfstützen. Bei den Innen- und Außenspiegeln werden deren Sichtfelder aus dem Blickwinkel des Fahrers bewertet. Die Noten des vorderen und hinteren Nahfeldes zeigen, wie gut der Fahrer Hindernisse unmittelbar vor bzw. hinter dem Fahrzeug erkennt.

#### Ein-/Ausstieg

**Note: 2,3**

- + Der Türschweller ist angenehm niedrig und nicht zu voluminös, ebenso befindet sich die Sitzfläche in angenehmer Höhe. So gestaltet sich das Ein- und Aussteigen vorn recht bequem, zudem

die Türausschnitte groß genug sind. Auch hinten kann man gut zusteigen, da die Türen weit öffnen, die Sitzbank relativ hoch und die Türausschnitte ausreichend groß sind. Die Türbremsen sind kräftig genug ausgelegt, um offene Türen auch an Steigungen zuverlässig zu halten. Ein schlüsselloses Zugangssystem ist serienmäßig.

- Allerdings sind die Tasten auf der Fernbedienung viel zu klein und besonders im Dunkeln leicht verwechselbar. Der Zugang via "Smart Key System" funktioniert nur von der Fahrertür aus.



Die Handschuhfächer sind zwar unbeleuchtet, bieten jedoch viel Platz für kleine Utensilien.

### Kofferraum-Volumen\*

**Note: 3,0**

Der Kofferraum fällt mit 315 Litern für diese Fahrzeugklasse nur durchschnittlich aus. Wenn man die Rückbank umklappt, stehen 670 Liter zur Verfügung (gemessen bis Fensterunterkante).



Mit 315 l Kofferraumvolumen hat der Auris gegenüber dem Klassenkonkurrent VW Golf (350 l) das Nachsehen.

### Kofferraum-Zugänglichkeit

**Note: 2,7**

Das Gepäck muss über eine etwa 70 cm hohe Ladekante gehievt werden, innen ist die Bordwand fast 18 cm hoch. Hier gibt es komfortablere Lösungen. Die Kofferraumklappe lässt sich leicht anheben, das Schließen funktioniert nicht so optimal, da der Griff in der Kofferraumklappenverkleidung ungünstig angeordnet ist.

- + Die Ladeöffnung ist groß, die rechteckige Form des Gepäckabteils zweckmäßig. So ist der Kofferraum gut zugänglich, da auch seine Tiefe verhältnismäßig gering ausfällt.

### Kofferraum-Variabilität

**Note: 3,2**

Die Variationsmöglichkeiten beschränken sich auf geteilt umklappbare Rücksitze, der Mechanismus funktioniert einfach, nur das Entriegeln gestaltet sich manchmal etwas umständlich.

- Für kleine Gepäckstücke fehlen im Kofferraum Ablagen oder Fächer.

## Innenraum

**Note 2,1**

### Bedienung

**Note: 2,2**

Der Ausstattungs- und Funktionsumfang wurde gegenüber dem Vorgänger Corolla größer und damit auch die Komplexität der Bedienung. Man braucht etwas Eingewöhnungszeit, um alle Schalter und Knöpfe zu verstehen, dann aber lässt sich der neue Auris ziemlich gut bedienen.

- + Das Lenkrad ist in Höhe und Reichweite einstellbar, die wichtigsten Funktionen zu Licht und Wischer sind in den beiden Lenkstockhebeln integriert. Die Schaltung liegt optimal zur Hand, auch die Pedale sind gut angeordnet. Neben der Lichtautomatik gibt es auch einen Regensensor. Der serienmäßige Bordcomputer informiert u.a. über den Verbrauch; zwei grüne Pfeile zwischen den Instrumenten geben Schalteempfehlungen für spritsparendes Fahren. Radio und Navigation sind in optimaler Höhe angeordnet, ebenso die Regler für die Heizung und Lüftung. Es gibt vorne wie hinten zahlreiche praktische Ablagen.
- Zwar liegen Tacho und Drehzahlmesser optimal im Blickfeld, aber die Kontrollleuchten dazwischen können bei Sonnenschein kaum erkannt werden. Ebenso sind die weißen Beschriftungen auf den grauen Schaltern (Radio, Navigation, Klimatisierung) sowie das große Navigationsdisplay schlecht ablesbar, wenn Sonnenlicht ins Auto fällt. Das Handschuhfach hat keine brauchbare Beleuchtung. Der Handbremshebel ist ungünstig weit hinten und steil angebracht. Die Höheneinstellung für den Fahrersitz ist schwergängig. Hinten fehlen Leseleuchten.



Der Toyota überzeugt durch Verarbeitungsqualität und Funktionalität, das Innenraumdesign folgt gängigen Trends.

### Raumangebot vorne\*

**Note: 1,6**

- + Auf den Vordersitzen finden auch große Personen über 1,90 m bequem Platz. Ihnen steht eine großzügige Innenbreite zur Verfügung, so dass sich insgesamt ein großes Raumgefühl ergibt.

### Raumangebot hinten\*

**Note: 2,3**

- Personen bis zu einer Größe von 1,85 m können hinten bequem sitzen.
- + Auch hier stellt der Auris viel Innenbreite zur Verfügung, man hat ein großzügiges Raumgefühl.

## Komfort

**Note 2,5**

### Federung

**Note: 2,1**

- + Die Abstimmung des Fahrwerks ist Toyota gut gelungen, die Federung zeigt sich tendenziell eher straff und insgesamt ausgewogen. Lange wie kurze Unebenheiten werden gut abgefedert,

auch auf welliger Fahrbahn zeigt sich kaum Stuckerneigung. Ebenso schluckt das Fahrwerk kleine Vertiefungen wie Kanaldeckel und Querrillen gut, die Insassen werden nicht durchgeschüttelt. Der Auris liegt ruhig auf der Straße, Aufbauabewegungen sind gut gedämpft.

### Sitze

**Note: 2,7**

Die Lehnen der Vordersitze sind etwas kurz geraten. Die Sitze bieten bei schnellen Kurven gerade passablen Seitenhalt.

- + Die Sitzposition für den Fahrer ist gut, die Sitze sind gut gefedert, nicht zu straff und nicht zu weich. Für alle vier Außenplätze gibt es Haltegriffe am Dachhimmel.
- Für den Beifahrersitz fehlt eine Höheneinstellung. Die Rückbank bietet den Passagieren wenig Seitenhalt, die Sitzlehnen und -flächen sind kaum ausgeformt.

### Innengeräusch

**Note: 2,3**

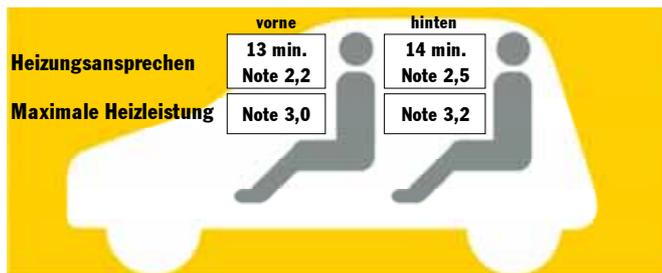
- + Das Innengeräusch ist noch niedrig, der Motor recht leise. Auch bei hohen Geschwindigkeiten können sich die Insassen noch unterhalten. Ab etwa 3.800 U/min wird der Motor etwas dröhnig und macht sich damit im Innenraum deutlich bemerkbar.

### Heizung, Lüftung

**Note: 2,6**

(Heizungstest bei -10 °C in der ADAC-Klimakammer) Die Heizung spricht beim Kaltstart schnell an, zeigt aber nur eine befriedigende Heizwirkung, es dauert also etwas, bis der Innenraum auf angenehme Temperaturen erwärmt ist.

- + In der getesteten Ausstattungslinie "Executive" gibt es die Klimaautomatik serienmäßig, ebenso einen Pollenfilter. Fahrer und Beifahrer können die Klimatisierungstemperatur separat einstellen.



Heizung - Aufwärmzeit von -10°C auf +22°C.

## Motor/Antrieb

**Note 2,2**

### Fahrleistungen\*

**Note: 2,6**

Bei der Elastizität erreicht der Auris 1.6 nur befriedigende Leistungen, er zieht gleichmäßig, aber eben wenig nachdrücklich bis 6.000 U/min.

- + Wenn die Gänge ausgedreht werden, kann man gute Beschleunigungswerte erzielen.

### Laufkultur

**Note: 2,0**

- + Der Vierzylinder-Benzinmotor zeigt sich weitgehend unauffällig und vibrationsarm.

### Schaltung

**Note: 2,0**

- + Das Fünfganggetriebe bietet kurze Schaltwege und lässt sich präzise und direkt schalten.

### Getriebeabstufung

**Note: 2,0**

- + Die Abstufungen der 5 Gänge passen gut zur Leistungscharakteristik des eher durchzugsschwachen Motors, die Ganganschlüsse sind stimmig und erlauben eine gute Beschleunigung. Auf der Autobahn muss man sich aber mit einem hohen Drehzahlniveau anfreunden.

## Fahreigenschaften

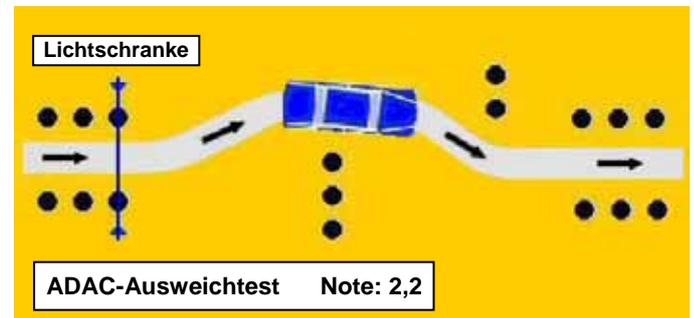
**Note 2,1**

### Fahrstabilität

**Note: 1,9**

- + Die Fahrstabilität des neuen Auris ist sehr gut, auch bei Längsrillen und Fahrbahnverwerfungen hält er einwandfrei seine Spur. In

kritischen Fahrsituationen (z.B. schnelle Ausweichmanöver) unterstützt das serienmäßige elektronische Stabilitätsprogramm (VSC) den Fahrer, das Auto auf Kurs zu halten. Auf weniger griffiger Fahrbahn greift die Traktionskontrolle bei beherztem Gasgeben ein. Beim ADAC-Ausweichtest bleibt der Auris gut beherrschbar, das VSC regelt effizient und reduziert die Untersteuerneigung, so dass die Spur gehalten wird.



Beim ADAC-Ausweichtest erfolgt die Einfahrt in die Pylonengasse mit einer Geschwindigkeit von 90 km/h bei mindestens 2000 Motorumdrehungen im entsprechenden Gang. Geprüft wird die Fahrzeugreaktion, d.h. die Beherrschbarkeit beim anschließenden Ausweichen.

### Kurvenverhalten

**Note: 2,0**

- + In schnellen Kurven zeigt sich der Auris agil, er fährt bis in hohe Geschwindigkeitsbereiche neutral, neigt im Grenzbereich aber zu leichtem und gut beherrschbarem Übersteuern - hier greift jedoch sehr effektiv die serienmäßige elektronische Stabilitätskontrolle (VSC) ein. Bei plötzlichem Gaswegnehmen in der Kurve verändert sich das Eigenlenkverhalten nur wenig.

### Lenkung\*

**Note: 2,5**

Mit 11,2 m fällt der Wendekreis nur durchschnittlich aus. Die Direktheit der Lenkung ist befriedigend, sie liefert einen zufriedenstellenden Kontakt zur Fahrbahn.

- + Bei schnellen Ausweichmanövern spricht die Lenkung gut an. Sie ist präzise und verlangt beim Rangieren wenig Kraftaufwand.

### Bremse

**Note: 2,0**

- + Die Bremse spricht spontan an und ist fein dosierbar. Sie verzögert den Auris im Schnitt innerhalb von 38,5 m von Tempo 100 bis zum Stillstand (10 Vollbremsungen, halbe Zuladung, Serienbremsung), dabei zeigt sie auch bei hoher Beanspruchung kein Fading.
- Beim Bremsen aus hohen Geschwindigkeiten wird das Heck etwas unruhig.

## Sicherheit

**Note 2,3**

### Aktive Sicherheit - Assistenzsysteme

**Note: 2,8**

- + Der Auris verfügt serienmäßig über ein elektronisches Stabilitätsprogramm (VSC) und über einen Bremsassistenten.
- Rückstrahler oder Rückleuchten, die bei geöffneten Türen den Verkehr warnen würden, sind nicht vorhanden. Der Kraftstoff-Einfüllstutzen befindet sich auf der gefährlichen linken, dem Verkehr zugewandten Seite.

### Passive Sicherheit - Insassen

**Note: 2,1**

- + Die vorderen Kopfstützen reichen für Personen bis zu einer Größe von 1,80 m. Der Abstand zwischen Kopf und Kopfstütze ist vorne wie hinten durchschnittlich.
- + Der Auris erreicht beim EuroNCAP Crashtest alle fünf möglichen Sterne. Auch das Ergebnis bei der Kindersicherheit ist mit vier Sternen gut. Ein Warnsystem ermahnt zum Anschnallen. An den stabilen Außentürgriffen kann man hohe Zugkraft anbringen, so lassen sich nach einem Unfall verklemmte Türen leichter öffnen.
- Hinten bieten die Kopfstützen nur Personen bis 1,60 m gute Sicherheit, zudem gibt es für die Rücksitze keine Anschnallwarner.

**Kindersicherheit**

**Note: 2,2**

- + Kindersitzsysteme können auf der Rückbank sicher befestigt werden. Auf den Außenplätzen der Rückbank gibt es Isofix-Halterungen; Gurtgeometrie und Sitzanordnung fallen günstig aus. Auf dem Beifahrersitz können rückwärtsgerichtete Kindersitze montiert werden, da sich der rechte Frontairbag deaktivieren lässt.
- Die elektrischen Fensterheber arbeiten ohne Einklemmschutz (außer Fahrerfenster).

**Fußgängerschutz**

**Note: 2,0**

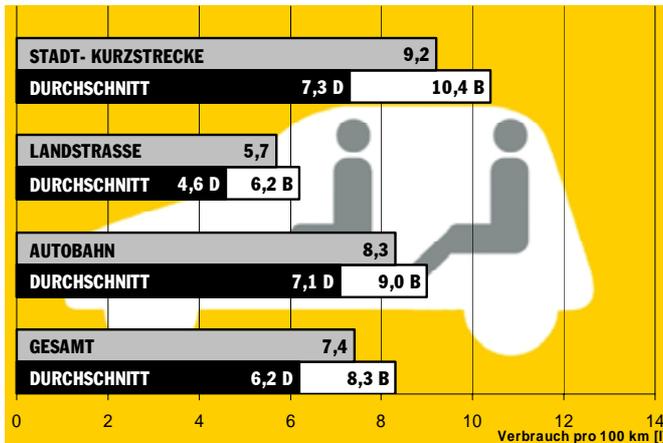
- + Der Fußgängerschutz des Auris ist gut, er erreicht beim simulierten Fußgängerunfall (EuroNCAP) drei der vier möglichen Sterne.

**Verbrauch/Umwelt** **Note 2,3**

**Verbrauch\***

**Note: 3,6**

Beim Spritkonsum bewegt sich der Auris 1.6 im Mittelfeld seiner Klasse. Durchschnittlich verbraucht er 7,4 l Super pro 100 km. Im Einzelnen sind das 9,2 l innerorts, 5,7 l außerorts und 8,3 l Super alle 100 km auf der Autobahn.



Kraftstoffverbrauch in l/100 km - Klassendurchschnitt für Fahrzeuge mit Dieselmotor (D) und Fahrzeuge mit Ottomotor (B).

**Abgas**

**Note: 1,1**

- + Die Schadstoffanteile im Abgas sind sehr gering, hier schont der Auris seine Umwelt.

**Wirtschaftlichkeit\*** **Note 2,7**

**Betriebskosten**

**Note: 3,7**

Durch die noch teureren Preise für Superkraftstoff kommt der

Auris 1.6 nicht über eine gerade noch durchschnittliche Bewertung bei den Betriebskosten hinaus.

**Werkstatt- und Reifenkosten**

**Note: 2,4**

Alle 15.000 km oder alle 12 Monate ist ein kleiner - alle 30.000 km oder alle 24 Monate ein großer Service fällig. Eine Steuerkette im 1,6 Liter Motor macht einen oftmals teuren Zahnriemenwechsel überflüssig.

- + Toyota verbaut nach eigenen Angaben langlebige Verschleißteile und gewährt generell eine dreijährige Herstellergarantie bis maximal 100.000 km (im ersten Jahr ohne Kilometerbegrenzung).

**Wertstabilität**

**Note: 2,8**

Im Klassenvergleich lässt der Auris mit dem 1,6 l Motor eine durchschnittliche Wertstabilität erwarten.

**Kosten für Neuanschaffung**

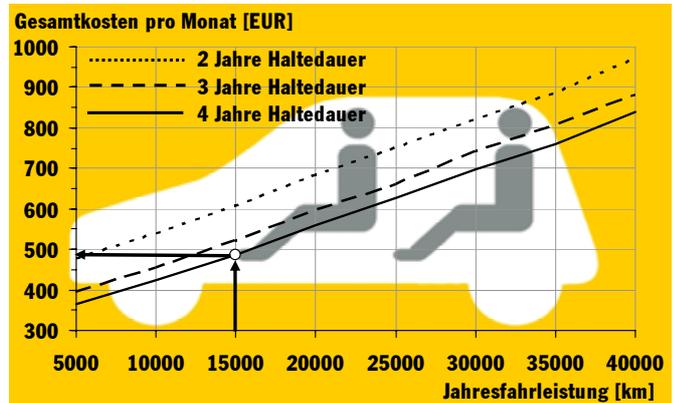
**Note: 3,5**

Knapp 21.000 Euro sind alles andere als ein Sonderangebot, so sind die Kosten für eine Neuanschaffung im Klassenvergleich bestenfalls durchschnittlich.

**Fixkosten**

**Note: 1,3**

- + Richtig punkten kann der Auris mit Benzinmotor aber bei den festen Kosten. Die Versicherungseinstufungen für Haftpflicht, Teil- und Vollkasko sind günstig bis sehr günstig. Auch die Aufwendungen für die Kraftfahrzeugsteuer sind im Vergleich zum Diesel niedrig.



Anhand von Jahresfahrleistung und Fahrzeughaltedauer ermitteln Sie Ihre persönlichen monatlichen Autokosten (Beispiel: 486 Euro bei 15000 km jährlicher Fahrleistung und 4 Jahren Haltedauer).

Die Motorvarianten	in der preisgünstigsten Modellversion			
Typ	1.4	1.6	2.0 D-4D	2.2 D-CAT
Aufbau/Türen	SR/5	SR/5	SR/5	SR/5
Zylinder/Hubraum [ccm]	4/1398	4/1598	4/1998	4/2231
Leistung [kW(PS)]	71(97)	91(124)	93(126)	130(177)
Max.Drehmoment [Nm]bei U/min	130/4600	157/5200	300/1800	400/2000
0-100 km/h[s]	13,0	10,4	10,3	8,1
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	170	190	195	210
Verbrauch pro 100 km [l]	7,2S	7,4S	5,9D	6,2D
Versicherungsklassen KH/VK/TK	14/12/15	14/14/15	18/16/22	18/22/22
Steuerbefreiung [Euro](Monate)	-	-	-	-
Monatliche Gesamt-Kosten[Euro]	423	461	446	533
Grundpreis[Euro]	15.900	18.450	19.750	24.950

Aufbau:			Versicherung:	Kraftstoff:
ST = Stufenheck	KB = Kombi	GE = Geländewagen	KH = KFZ-Haftpfl.	N = Normalbenzin
SR = Schrägheck	KT = Kleintransporter	PK = Pick-Up	VK = Vollkasko	S = Superbenzin
CP = Coupe	TR = Transporter		TK = Teilkasko	SP = SuperPlus
CA = Cabriolet	GR = Großraumlimousine			D = Diesel
RO = Roadster	BU = Bus			

## Daten und Messwerte

4-Zylinder Otto	Schadstoffklasse Euro4
Hubraum	1598 ccm
Leistung	91 kW (124 PS)
bei	6000 U/min
Maximales Drehmoment	157 Nm
bei	5200 U/min
Kraftübertragung	Frontantrieb
Getriebe	5-Gang-Schaltgetriebe
Reifengröße (Serie)	205/55R16
Reifengröße (Testwagen)	<b>205/55R16V</b>
Bremsen vorne/hinten	Scheibe/Scheibe
Wendekreis links/rechts	<b>11 m/11,2 m</b>
Höchstgeschwindigkeit	190 km/h
Beschleunigung 0-100 km/h	10,4 s
Überholvorgang 60-100 km/h (2.+3. Gang)	<b>7,0 s</b>
Bremsweg aus 100 km/h	<b>38,5 m</b>
Testverbrauch Schnitt pro 100 km (Super)	<b>7,4 l</b>
Testverbrauch pro 100 km Stadt/Land/BAB	<b>9,2/5,7/8,3 l</b>
CO <sub>2</sub> -Ausstoß Herstellerangabe/Test	166 g/km/ <b>171 g/km</b>
Innengeräusch 130 km/h	<b>69 dB(A)</b>
Länge/Breite/Höhe	4220 mm/1760 mm/1515 mm
Leergewicht/Zuladung	<b>1300 kg/450 kg</b>
Kofferraumvolumen normal/geklappt	<b>315 l/670 l</b>
Anhängelast ungebremst/gebremst	450 kg/1300 kg
Dachlast	75 kg
Tankinhalt	55 l
Reichweite	<b>740 km</b>
Allgemeine Garantie 3 Jahre / 100.000 km / im ersten Jahr ohne Km-Begrenzung	
Rostgarantie	12 Jahre
ADAC-Testwerte	<i>kursiv</i>

## Kosten

Monatliche Betriebskosten	<b>145 Euro</b>
Monatliche Werkstattkosten	<b>44 Euro</b>
Monatliche Fixkosten	<b>68 Euro</b>
Monatlicher Wertverlust	<b>230 Euro</b>
Monatliche Gesamtkosten	<b>486 Euro</b>
(vierjährige Haltung, 15000 km/Jahr)	
Versicherungs-Typklassen KH/VK/TK	14/14/15
Grundpreis	20.950 Euro

## Ausstattung

### Technik

Antriebsschlupf-Regelung	Serie
Automatikgetriebe	850 Euro
Bremsassistent	Serie
Fahrstabilitätskontrolle, elektronisch	Serie
Kurvenlicht	nicht erhältlich
Parkhilfe, elektronisch	390 Euro
Reifendruckkontrolle	nicht erhältlich
Reserverad, vollwertig (nur Notrad)	nicht erhältlich
Verbrauchsanzeige (Bordcomputer)	Serie
Xenonlicht	Serie

### Innen

Airbag, Seite vorne/hinten	Serie/nicht erhältlich
Airbag, Seite, Kopf vorne/hinten	Serie
Audioanlage (mit CD-Player)	Serie
Fahrersitz, höhen-/neigungseinstellbar (nur Höhe)	Serie
Fensterheber, elektrisch vorne/hinten	Serie
Isofix-Kindersicherungssystem	Serie
Keyless Entry	Serie
Klimaautomatik	Serie
Lenkrad, höhen-/längseinstellbar	Serie
Navigationssystem	2620 Euro°
Rücksitzlehne und -bank umklappbar (geteilt)	Serie
Skisack/Durchladeluke	nicht erhältlich

### Außen

Außenspiegel, elektrisch einstellbar/beheizbar	Serie
Lackierung Metallic	480 Euro°
Schiebe-Hubdach	nicht erhältlich
°im Testwagen vorhanden	

## Testzeugnis

<b>Technik/Umwelt(Testergebnis)</b>	<b>2,4</b>
<b>Karosserie/Kofferraum</b>	<b>2,9</b>
Verarbeitung	2,7
Sicht	3,2
Ein-/Ausstieg	2,3
Kofferraum-Volumen*	3,0
Kofferraum-Zugänglichkeit	2,7
Kofferraum-Variabilität	3,2
<b>Innenraum</b>	<b>2,1</b>
Bedienung	2,2
Raumangebot vorne*	1,6
Raumangebot hinten*	2,3
Innenraum-Variabilität	4,0
<b>Komfort</b>	<b>2,5</b>
Federung	2,1
Sitze	2,7
Innengeräusch	2,3
Heizung, Lüftung	2,6
<b>Motor/Antrieb</b>	<b>2,2</b>
Fahrleistungen*	2,6
Laufkultur	2,0
Schaltung	2,0
Getriebeabstufung	2,0
<b>Fahreigenschaften</b>	<b>2,1</b>
Fahrstabilität	1,9
Kurvenverhalten	2,0
Lenkung*	2,5
Bremse	2,0
<b>Sicherheit</b>	<b>2,3</b>
Aktive Sicherheit - Assistenzsysteme ...	2,8
Passive Sicherheit - Insassen	2,1
Kindersicherheit	2,2
Fußgängerschutz	2,0
<b>Umwelt</b>	<b>2,3</b>
Verbrauch*	3,6
Abgas	1,1
<b>Wirtschaftlichkeit*</b>	<b>2,7</b>
Betriebskosten*	3,7
Werkstatt-/Reifenkosten*	2,4
Wertstabilität*	2,8
Kosten für Neuanschaffung*	3,5
Fixkosten*	1,3

Der ADAC-Autotest beinhaltet über 300 Prüfkriterien. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur die wichtigsten und die vom Durchschnitt abweichenden Ergebnisse abgedruckt. Die Einzelbewertungen gehen mit unterschiedlicher Wichtigkeit in die Gesamtnote ein, mit \* gekennzeichnete Kriterien und Noten beziehen sich auf die Fahrzeugklasse.

Notenskala:

Sehr gut	0,6 - 1,5
Gut	1,6 - 2,5
Befriedigend	2,6 - 3,5
Ausreichend	3,6 - 4,5
Mangelhaft	4,6 - 5,5

Dieser ADAC-Autotest ist nach dem neuen, aktualisierten ADAC-Autotest-Verfahren 2006 erstellt. Neben zahlreichen Änderungen, insbesondere im Bereich Sicherheit, wurde der Notenspiegel dem Stand der aktuellen Technik angepasst. Aus diesem Grund ist dieser ADAC-Autotest nicht mit Autotests vor dem 01.03.2006 vergleichbar.

Alle Angaben (Daten, Ausstattung und Preise) entsprechen dem Stand Juli 2007